

Medienmitteilung

Bern, 8. März 2022

Eine neue Geschäftsführerin an der Spitze von Swiss Cancer Screening nach einem arbeitsreichen und erfolgreichen Übergangsjahr

Innerhalb eines Jahres hat Swiss Cancer Screening (SCS), der Schweizer Verband der Krebsfrüherkennungsprogramme, seine Arbeitsweise neu definiert, um seinen Zielen besser gerecht zu werden. Nach diesem erfolgreichen Übergang tritt nun eine neue Geschäftsführerin ihre Stelle an und wird die begonnene Konsolidierung und die erfreuliche Entwicklung von SCS fortsetzen.

Aufgrund von Wechseln im Präsidium und in der Geschäftsleitung sowie des starken Wachstums der letzten Jahre hatte der SCS-Vorstand das Jahr 2021 zum Übergangsjahr erklärt und eines seiner Mitglieder in der Person von Philippe Groux, dem ehemaligen Leiter der Nationalen Strategie gegen Krebs, zum Interimsdirektor ernannt. Für SCS ging es darum, die Organisation und Arbeitsweise zu überprüfen, bevor eine neue Leitung eingesetzt und die Entwicklungsstrategie fortgesetzt werden konnte. Heute ist die Mission erfüllt.

Das Jahr 2021 sah SCS, der Reihe nach:

- mit ihrem langjährigen IT-Partner CDI AG einen neuen Vertrag abschliessen, der die Weiterentwicklung des IT-Tools MC-SIS, das die Verwaltung der Programme zur Früherkennung von Brust- und Darmkrebs in der Schweiz unterstützt, langfristig sicherstellt;
- die Steuerung des IT-Tools MC-SIS zu überprüfen und die Stelle eines "Solution Owners" zu schaffen, um den Bedürfnissen der Mitglieder besser gerecht zu werden;
- im Rahmen eines partizipativen Ansatzes ein Projekt zur Organisationsentwicklung durchzuführen, das zur einstimmigen Annahme mehrerer Änderungen der Statuten führte, die die weitere Entwicklung des Vereins und die Entstehung neuer Krebsfrüherkennungsprogramme in der Schweiz begünstigen.

Da die Ziele dieses Übergangsjahres voll und ganz erreicht wurden, wurde mit Renata Kleeb eine neue Geschäftsführerin eingestellt, die ihre Arbeit zu Beginn des Monats aufgenommen hat. Renata Kleeb ist im Kanton Luzern wohnhaft, hat eine Ausbildung als Betriebsökonomin HWV und einen Master of Business Administration (MBA) in International Management. Sie ist seit fast 25 Jahren im Gesundheitswesen tätig und hatte verschiedene Funktionen in der Verwaltung und in den Spitälern der Kantone Zürich, Luzern und Aargau inne. SCS freut sich, auf die Erfahrung und die Managementfähigkeiten von Frau Kleeb zählen zu können, um die Konsolidierung der Organisation und des Betriebs sowie das Wachstum des Unternehmens weiter voranzutreiben. Das starke Wachstum von SCS setzt sich in der Tat fort. Im Jahr 2022 wird in drei neuen Kantonen (Bern, St. Gallen und Luzern) mit fast zwei Millionen Einwohnern ein Darmkrebs-Screening angeboten.

Auskunft

Rechtsanwalt Christophe Guye, Präsident
Direktleitung 079 332 28 82

Dr. Philippe Groux, MPH, Interimsgeschäftsführer und zukünftiger Vizepräsident
Mobiltelefon: 079 203 14 11

Links :

www.swisscancerscreening.ch

<https://www2.cdi.ch/>

Swiss Cancer Screening

Effingerstrasse 33, CH-3008 Bern, info@swisscancerscreening.ch, swisscancerscreening.ch, +41 31 511 49 30

Swiss Cancer Screening

Swiss cancer screening, der Schweizerische Verband der Krebsfrüherkennungsprogramme, ist ein privatrechtlicher Verein, dessen Mitglieder Organisationen sind, die in der Schweiz Programme zur Früherkennung von Brust- und Darmkrebs betreiben. Er fördert und unterstützt die Einführung neuer Programme und die Zusammenarbeit zwischen bestehenden Programmen. Er koordiniert alle derzeit in der Schweiz laufenden Krebsfrüherkennungsprogramme; stellt seinen Mitgliedern ein hochwertiges IT-Tool namens Multi-Cancer Screening Information System (MC-SIS) zur Verfügung; führt ein nationales Monitoring durch und plant Programmevaluationen zur Qualitätssicherung; stellt der Bevölkerung und Fachleuten Informationsmaterial in mehreren Sprachen zur Verfügung; führt Aktivitäten zur Qualitätssicherung durch, z.B. durch die Entwicklung von Qualitätsstandards und Ausstattungen, und arbeitet eng mit nationalen und internationalen Partnern zusammen.